



- Grenze des Untersuchungsgebietes**
- Maßnahmenkennung**
- 2.1.V
 - Maßnahmentyp
 - Nr. Einzelmaßnahme
 - Nr. Komplex
- Funktionskennzeichnungen**
- V Vermeidungsmaßnahme
 A Ausgleichsmaßnahme
 G Gestaltungsmaßnahme
- Allgemeine Schutz- und Vermeidungsmaßnahmen**
- Biotopschutzzäune für Tabuflächen 1.2.V
 - Bauzeitliche Überfahrt über die Thulba 1.3.V
 - Rekultivierung des Baufeldes nach Abschluss der Baumaßnahme 1.4.V
- Besondere Artenschutz- und Vermeidungsmaßnahmen**
- Fledermaus-Schutzmaßnahme bei der Holzung 2.1.V
 - Höhlenbäume die gerodet werden
 - Totholzbaume, die gerodet werden
 - Fledermaus-Schutzmaßnahme beim Abbruch der Brückenwiderlager 2.1.V
 - Wanderfalken-Schutzmaßnahme 2.2.V
 - Horste/Kästen an der Brücke, die entfernt werden neuer Standort Wanderfalkenkästen
 - Biber-Schutzmaßnahme 2.3.V
 - Wiesenkopf-Ameisenbläuling-Schutzmaßnahme 2.4.V
 - Amphibien-Schutzmaßnahme 2.5.V
- Gestaltungsmaßnahmen der Straßennebenflächen**
- Pflanzung von Autobahnbegleitgehölzen 4.1.G
 - Pflanzung von Einzelbäumen bzw. Obstbäumen 4.2.G
 - Landschaftsrasensaat 4.3.G
 - Wiederaufstreuung zur Rekultivierung im Baufeld 4.4.G
- Sonstige Maßnahmen**
- Asphaltbefestigte Fläche
 - Wassergebundene Wegefläche
 - Wirtschaftsweg (unbefestigt)
 - Absetzbecken (ASB) 2.5.V
 - Entwässerungsmulde, Raubetmulde
 - Gräben nachputzen, Wiederherstellen
 - Wirkdistanz 50 m an der bestehenden und geplanten Maßnahme (unverändert)
 - Grenze des Baufeldes

- Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope**
- Naturpark "Bayerische Rhön" (gesamtes Untersuchungsgebiet)
 - Landschaftsschutzgebiet
 - Naturschutzgebiet
 - Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer
 - Geschützte Fläche nach §30 BNatSchG
 - Überschwemmungsgrenze
 - Baumhöhle, Nistkasten
 - Rabenvogelnest
 - alte Biberfraßspuren
 - Totholzbaum
 - Habitatbaum
 - Steinhaufen
 - Vorkommen des Großen Wiesenknotpes

Baustraßen:

- Die Erschließung der Baustelle im untergeordneten Netz wird soweit wie möglich über vorhandene Wirtschaftswege realisiert;
- Für deren Benutzung als Baustraße erfolgt ein Ausbau mit (i.d. Regel) 5,0 m Fahrbahnbreite, bzw. 6,0 m Kronenbreite, um Begegnungsverkehr zu ermöglichen;
- Fahrbahnaufbau: 10 cm Tragdeckschicht + ≥ 25 cm Frostschuttschicht;
- Zum Abschluss der Bauarbeiten erfolgt der Rückbau der Baustraßen; vorhandene Wirtschaftswege werden entsprechend ihres ursprünglichen Zustands wiederhergestellt; Baustraßen im freien Gelände werden vollständig renaturiert;

Planänderung 01 vom 30.11.2018 ersetzt Unterlage 9.1 Bl. 1 vom 30.11.2017

Entwurfsbearbeitung:
 Miriam Glanz
 Landschaftsarchitektin

Am Wocholderain 23
 97618 Leutershausen
 Tel. 09771 - 98769
 Fax 09771 - 2492

Bearbeiter: M. Glanz
 gezeichnet: M. Glanz
 geprüft: M. Glanz

Ph.Nr.: 99-15
 Datum: 09.10.18 LSP Thulabrücke.dwg
 Objekt: Thulabrücke A7
 Leutershausen, 14. August 2017

Autobahndirektion Nordbayern

Flaschenhofstraße 55
 90402 Nürnberg

Tel.: 0911/4621-01, Fax: 0911/4621-456, E-Mail: poststelle@abdnb.bayern.de

Bearbeiter:
 gezeichnet:
 geprüft:

PSP Nr.: B035 ABAN0002
 Projekt: Talbrücke Thulba / W07 6613.018 / ASB 9805 627

002	Textliche Richtigestellung bzgl. Absetzbecken	30.11.2018	MG
001	Planänderung: Reduzierung dauerhafter Eingriff im Naturschutzgebiet	30.11.2018	MG
Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Feststellungsentwurf

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern

Autobahndirektion Nordbayern

Unterlage-Nr.: 9.1 Blatt 1 von 3
 Landschaftspflegerischer
 Maßnahmenplan

Straße / Abschn.-Nr. / Station: BAB A 7 / 150 / 0,739
 PROJS-Nr.: -

Maßstab: 1:2000

BAB A 7 Fulda - Würzburg
 Abschnitt: AS Bad Kissingen/Oberthulba - AS Hammelburg
Ersatzneubau der Talbrücke Thulba
 BW 613a
 von Bau-km 612+590 - 613+520

Aufgezeichnet:
 Autobahndirektion Nordbayern

Michaela Weidinger-Kopp, Bauingenieurin
 Nürnberg, den 30.11.2017